

„Stallgeruch beim Thema Landwirtschaft“

Neue Ministerin Astrid Grotelüschen hat Entscheidung „sorgfältig abgewogen“

DELMENHORST (JOB). In mehreren persönlichen Gesprächen hat der Niedersächsische Ministerpräsident Christian Wulff die CDU-Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen davon überzeugt, neue Landwirtschaftsministerin in seinem Kabinett zu werden. „Natürlich ehrt mich dieses Angebot, aber vor der Zusage habe ich mir Bedenkzeit erbeten und sorgfältig abgewogen“, sagte die designierte Ministerin gestern am Rande eines Termins in Delmenhorst. Trotzdem fühle sie sich im Thema Landwirtschaft absolut zu Hause: „Da spüre ich Stallgeruch.“

Von agrarwirtschaftlichen Aspekten über gesunde Ernährung und Gemeinschafts-

verpflegung bis hin zur Landschaftspflege und der Gestaltung von Lebensräumen bietet das Landwirtschaftsministerium eine Fülle spannender Themen. Grotelüschen: „Niedersachsen ist Agrarland Nummer eins, und ich werde mich natürlich dafür einsetzen, dass das so bleibt.“ Sie sei sich bewusst, dass der Posten deshalb aber auch mit einer besonderen Verantwortung verbunden sei.

Nach anfänglicher Enttäuschung, dass das nach mehr als 40 Jahren für die CDU gewonnene Direktmandat im Wahlkreis Delmenhorst/Ol-

denburg-Land/Wesermarsch nun schon wieder verloren geht, setzte sich langsam auch in ihrem Wahlkampfteam die Erkenntnis durch, zu sagen: „Astrid, wir sind stolz auf Dich.“ „Das Amt bietet mir große Freiheiten und einen Gestaltungsrahmen, den ich für die Region nutzen werde“, ist Grotelüschen überzeugt, auch künftig vor Ort präsent zu sein. Das sei als Ministerin in Hannover sogar einfacher als als Abgeordnete in Berlin.

Die Vorwürfe der Opposition, mit ihr habe sich Wulff eine Lobbyistin der Massentierhaltung ins Kabinett geholt,

findet die 45-Jährige „ziemlich weit hergeholt“. Sie möchte lieber nach fachlichen Qualifikationen beurteilt werden. So sieht sie auch keine Gefahr der Kollision von unternehmerischen und Landesinteressen. „Ich bin niemand, der nicht links und rechts guckt. Und natürlich werde ich aus dem Familienbetrieb in Ahlhorn ausscheiden. Dafür gibt es klare Regelungen“, stellt Grotelüschen klar. Letztlich habe sie ihre Entscheidung auch mit ihrer Familie abgestimmt.

Am kommenden Dienstag soll Grotelüschen gemeinsam mit den drei anderen neuen Kabinettsmitgliedern in Hannover als Niedersächsische Landwirtschaftsministerin vereidigt werden. **Seite 18**

„Das neue Amt bietet mir Freiheiten, die ich für die Region nutzen werde.“

ASTRID GROTELÜSCHEN

„Drachenexpertin“ liest vom Hasen



Eingeladen hatte der Kindergarten „Zu den 12 Aposteln“ eine Bundestagsabgeordnete, gekommen ist eine designierte Landwirtschaftsministerin. Aus Anlass des „Welttages des Buches“, der am kommenden Freitag gefeiert wird, schenkte Astrid Grotelüschen

den Kindern gestern das Buch vom Hasen „Felix bei den Kindern dieser Welt“ und las auch einige Passagen daraus vor. Als Mutter von drei Söhnen sei sie die absolute Drachen- und Dinosaurier-Spezialistin, erklärte die Politikerin den Kindern. **FOTO: JOCHEN BRÜNNER**